

Lebensmittelverkehr.

Jung- und Steinviehmarkt vom 22. u. 25. April 1918.

1. Antrieb bzw. Zufuhr.

Kälber lebend	—	Schafe lebend	1005
Kälber ausgeweidet	505	Schafe ausgeweidet	47
Lämmer lebend	—	Schweine ausgeweidet	190
Lämmer ausgeweidet	657	Spanferkel	—

2. Preisbewegung.

Kälber lebend (per 1 kg):

I. Qualität	von — bis — h (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	" " " " " " " " " " " "

Kälber ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität	von — bis 470 h (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	300 " 460 "

Lämmer ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität	von — bis — h (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	1000 " 1600 "

Lämmer lebend (per 1 kg):

I. Qualität	von — bis — h (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	" " " " " " " " " " " "

Schafe ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität	von 900 bis 1600 h (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	" " " " " " " " " " " "

Schweine ausgeweidet (per 1 kg):

I. Qualität	von — bis 1400 h (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	" " " " " " " " " " " "

Schafe lebend (per Paar):

I. Qualität	von — bis — K (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	" " " " " " " " " " " "

Schafe lebend (per 1 kg):

I. Qualität	von — bis 875 h (extrem bis — h)
II. "	" " " " " " " " " " " "
III. "	" " " " " " " " " " " "

Der Schweinemarkt wurde in dieser Woche nicht beschickt.

Auf dem Jungviehmarkt wurden um 16 Stück Kälber weniger zugeführt.

Auf dem Schafmarkt wurden um 18 Stück Schafe mehr aufgetrieben.

Auf dem Schlachtwiehmarkt wurden am 25. April 1918 827 Stück Mast- und 288 Stück Weinvieh aufgetrieben.

Alle Kälber, Lämmer und Schafe wurden zu unveränderten Vorwochenpreisen abverkauft, weidner Schweine wurden zu den festgesetzten Höchstpreisen abgegeben.

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien vom 24. April 1918.

Uebernahmspreise pro 1917/18 für einige im Jahre 1917 geerntete Getreidegattungen:

Weizen oder Spelz per 100 kg 40 K — h

Roggen 100 " 40 " — "

Gerste 100 " 37 " — "

Hafer 100 " 36 " — "

(Uebernahmsbestimmungen siehe R.-G.-Bl. Nr. 307 vom 24. Juli 1917.)

Höchstpreise für Heu und Stroh.

Heu aller Art 17 K — h per 100 kg

Stroh:

Kornschabstroh 10 " — " 100 "

Erbfen-, Wickenstroh 8 " — " 100 "

Bohnen-, Raps- und Maisstroh 6 " — " 100 "

(Die näheren Bestimmungen siehe R.-G.-Bl. Nr. 243 ex 1917.)

Pferdemarkt vom 23. April 1918.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 859 Stück.

217 Gebrauchspferde, 642 Schlachtpferde*).

Preis: für Gebrauchspferde . . . 1800 bis 5600 K per Stück

" Schlachtpferde . . . 1000 " 2400 " " "

Der Markt war lebhaft.

Schlachtwiehaufteilung vom 22. April 1918.

1. Gesamtzufuhr: 2603 Stück, und zwar:

Mastvieh 1802 Stück

Weidvieh — "

Weinvieh 801 "

Darunter unverkaufter Rest von der Vorwoche . . . — "

Die Gesamtzufuhr zerfällt dem Geschlechte nach:

Ochsen 1121 Stück | Kühe 1078 Stück

Stiere 404 " | Büffel — "

Herkunftsländer der Zufuhren:

aus Ländern der ungarischen Krone 1118 Stück

" Kroatien, Slavonien — "

" dem sonstigen Österreich 1485 "

" dem Auslande — "

2. Preise der aufgeteilten Rinder:

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht.

Aus und über Ungarn farbige Ochsen:

I. Qualität von — bis 420 K (extrem bis — K)

II. " " " " " " " 380 "

III. " " " " " " " 330 "

*) Davon 156 am Marke und 486 im Pferdeschlachthause.

Graue Ochsen aus und über Ungarn:

Ochsen I. Qualität von — bis — K (extrem bis — K)

" II. " " " " " " " — "

" III. " " " " " " " — "

Ochsen aus anderen Ländern:

I. Qualität von — bis 400 K (extrem bis — K)

II. " " " " " " " 360 "

III. " " " " " " " 310 "

Stiere I. Qualität von — bis 480 K (extrem bis — K)

" II. " " " " " " " — "

" III. " " " " " " " 330 "

Kühe I. Qualität von 370 bis 390 K (extrem bis — K)

" II. " " " " " " " 330 " 350 "

" III. " " " " " " " 280 " 300 "

Kalbinnen I. Qualität von — bis 380 K (extrem bis — K)

" II. " " " " " " " 340 "

" III. " " " " " " " 290 "

Weidvieh von — bis — K (extrem bis — K)

Büffel " " " " " " (" " —)

Weinvieh " 280 " 330 " (" " —)

Die Preise gelten in Kronen per 100 kg Lebendgewicht.

3. Verteilung.

Abgegeben wurden für Wien — Stück

" " nach auswärts — "

In die Verteilung wurden nicht einbezogen . . . — "

In der abgelaufenen Woche langten außerdem für Heereszwecke direkt ein 621 Rinder.

Im Vergleiche zum Hauptaufteilungstage der Vorwoche langten um 115 Stücke weniger an.

Alle Rinderqualitäten und -Gattungen wurden zu unveränderten Vorwochenpreisen abverkauft.